

Junge Redner im Debattenwettbewerb

Vier Schüler qualifizieren sich beim Landesfinale in Sachsen-Anhalt erfolgreich für die Bundesebene des Wettbewerbs Jugend debattiert

Magdeburg, 11. Mai 2015. „Sollen die Kosten für Polizeieinsätze bei Spielen der 1. und 2. Fußball-Bundesliga von den Vereinen getragen werden?“ Für eine Veranstaltung im Landtag von Sachsen-Anhalt waren heute nicht die Themen ungewöhnlich, sondern die Teilnehmer: Schülerinnen und Schüler aus weiterführenden Schulen. Jugend debattiert heißt das große Schulprojekt mit Unterrichtsreihe und Wettbewerb, zu dessen Landesfinale heute Sachsen-Anhalts beste junge Redner antraten und ihr Können demonstrierten.

„Genau zuhören und andere Meinungen respektieren sind wichtige Fähigkeiten in Schule, Arbeitswelt und Gesellschaft. Im Debattentraining kann das jeder lernen. Es verbessert nicht nur kommunikative Fähigkeiten, sondern stärkt auch die Persönlichkeit“, zeigt sich Frank-J. Weise, Vorstandsvorsitzender der Hertie-Stiftung, vom Projekt überzeugt, dass die Stiftung vor 15 Jahren initiierte.

Dabei helfen klare Regeln: Pro Debatte vier Schüler, eine Streitfrage, 24 Minuten Dauer. Inhalte und Argumente zum Thema müssen sitzen, denn wer Pro oder Contra vertritt, wird erst kurz vor dem Wettbewerb ausgelost.

Josy Barteld vom Dr.-Frank-Gymnasium in Staßfurt überzeugte die Jury durch ihre rhetorischen Fähigkeiten. Sie argumentierte eindrucksvoll für eine Übernahme der Kosten durch die Vereine. Katharina Schade vom Domgymnasium in Naumburg konnte bei der Frage „Sollen bei Landtagswahlen in Sachsen-Anhalt Jugendliche ab 16 Jahren wählen dürfen?“ den Landeswettbewerb der Altersgruppe 2 für sich entscheiden. Sie trat überzeugend für das Wahlrecht ab 16 Jahren ein.

Rund 3.025 Schülerinnen und Schüler in 28 Schulen haben sich im laufenden Schuljahr in Sachsen-Anhalt im Rahmen einer Unterrichtsreihe an Jugend debattiert beteiligt. Wettbewerbe fanden zuvor bereits auf Schul- und Regionalebene statt. Die beiden Debattensieger und die jeweils Zweitplatzierten vertreten Sachsen-Anhalt zunächst bei der Qualifikation zur Bundesebene in Berlin. Dort werden sich am 27. Juni 2015 dann die acht besten Debattanten aus ganz Deutschland im Bundesfinale gegenüber stehen.

11. Mai 2015

Als Preis für ihren heutigen Erfolg erhalten alle vier Sieger ein fünftägiges intensives Rhetorik-Training, das sie gemeinsam mit den Siegern der anderen Länder auf die Bundesebene des Wettbewerbs vorbereitet.

Landtagspräsident Detlef Gürth ist der faire Austausch von Argumenten die Grundvoraussetzung für ein konstruktives und gewaltfreies Miteinander der Menschen in allen Kulturformen. „Ich kann nur ausdrücklich dafür werben, dass Eltern und Pädagogen gemeinsam diese wichtigen Werte unseren Kindern und Jugendlichen möglichst frühzeitig vermitteln. Als Politiker sehe ich mich in der Pflicht, dieses Anliegen, zum Beispiel mit der Durchführung des Landesfinales Jugend debattiert, im Landtag zu unterstützen“.

Mit Jugend debattiert wollen die beteiligten Stiftungen Schüler aller Schularten ab Klasse 5 ermutigen, durch Debattentraining ihre sprachliche, politische und persönliche Bildung zu verbessern.

Jugend debattiert wird durchgeführt von der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung auf Initiative und unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten. Projektpartner sind die Robert Bosch Stiftung, die Stiftung Mercator und die Heinz Nixdorf Stiftung. Kooperationspartner sind die Kultusministerkonferenz, die Kultusministerien und die Parlamente der Länder.

Die Finalisten im Landeswettbewerb Jugend debattiert in Sachsen-Anhalt 2015:

Debatte Altersgruppe 1 (Klassen 8 bis 10):

1. Platz: Josy Barteld, Dr.-Frank-Gymnasium Staßfurt
2. Platz: Laura Betschka, Norbertusgymnasium Magdeburg
3. Platz: Lea Heidenreich, Domgymnasium Naumburg
4. Platz: Robert Bürkner, Heinrich-Heine-Gymnasium Bitterfeld-Wolfen

Debatte Altersgruppe 2 (Jahrgangsstufen 11 bis 13):

1. Platz: Katharina Schade, Domgymnasium Naumburg
2. Platz: Anne Buhl, Domgymnasium Naumburg
3. Platz: Daniel Kretschmer, Dr.-Frank-Gymnasium Staßfurt
4. Platz: Conrad Heilemann, Norbertusgymnasium Magdeburg

Fotos der Finalisten finden Sie unter

www.jugend-debattiert.de/service/presse/bildmaterial.html

PRESSEMITTEILUNG

11. Mai 2015



Kontakt

Bei Rückfragen
Jugend debattiert Pressebüro
c/o Agentur neues handeln
Katharina May, Johanna Beil
Tel. 0221 160 82 32
Fax 0221 160 82 24
jugend-debattiert@neueshandeln.de

www.jugend-debattiert.de

www.facebook.com/Jugenddebattiert.de